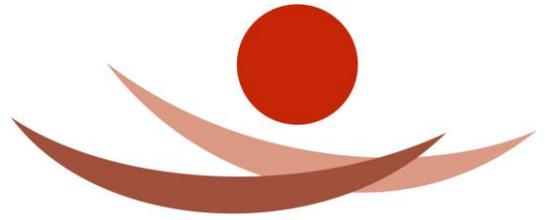


Der Wünschewagen war im Kapellengarten

Ausflug ins Grünwalder Stadion nach München



„Mein Name ist Günter Albrecht, ich werde im Mai 84 Jahre alt. Im Juni 2010 bin ich zusammen mit meiner Frau in den Kapellengarten gezogen, sie verstarb leider bereits vor neun Jahren.

Kein Bewohner im Kapellengarten ist länger als ich auf der Pflegestation, ich bin sozusagen der Dienstälteste.

Viele Jahre lang war ich in Schongau begeisterter Fußball-Jugendtrainer, Schiedsrichter und Spielgruppenleiter. Noch immer bin ich ein großer Fan von meinem Verein, dem TSV 1860 München.

Am Samstag, 2. April durfte ich mit dem Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes etwas ganz Besonderes erleben. Gleich vier liebe Menschen haben mich dabei begleitet.

Zum ersten Mal seit langer, langer Zeit konnte ich wieder ins Grünwalder Stadion nach München. Das letzte Mal war ich in der Saison 1959/1960 im Stadion. Damals gab es noch keine Bundesliga und meine Löwen waren in der Oberliga Süd sogar einen Punkt vor dem FC Bayern. Meine Güte, wie lange das her ist!

Vor dem Ausflug am Samstag war ich ganz schön hibbelig. Die Fahrt nach München mit dem Wünschewagen war aufregend. Im Stadion saß ich ganz nah am Spielfeldrand und wegen dem starken Schneefall war ich von oben bis unten eingepackt. Meine Sechzger schossen das 1:0 und die Spieler haben direkt vor meinem Platz gejubelt. In der Nachspielzeit haben wir das Ausgleichstor kassiert - aber das hat meine Freude nicht getrübt. Nach dem Spiel bekam ich ein Original Spielertrikot und einen Schal geschenkt!

Nochmal einen solch schönen Ausflug erleben zu dürfen, das hat mir eine riesengroße Freude bereitet. Stellt euch vor, ich war an diesem Tag sogar das erste Mal in meinem Leben in einem echten McDonald's."



